

# Mikrofinanz

## Basis für wirtschaftliche und soziale Entwicklung



Friedensnobelpreisträger Prof. Muhammad Yunus und der Minister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Dirk Niebel waren am 6. November 2009 Gastredner bei der Veranstaltung „Mikrofinanz vor neuen Herausforderungen“. Eingeladen hatten der Bund katholischer Unternehmer (BKU), die Sparkassenstiftung für internationale Kooperation und der DGRV.

In ihrer Begrüßung betonte die Bundesvorsitzende des BKU, Marie-Luise Dött: „Die Sparkassen und Genossenschaftsbanken in Deutschland und die Mikrofinanzinstitute in Entwicklungsländern sind seit 200 Jahren die besten Beispiele für den durchschlagenden Erfolg dieser Philosophie.“ Mikrofinanz sei ein besonders geeignetes Mittel zur Armutsbekämpfung, es sei „effizient, zielgruppenorientiert und wenig korruptionsanfällig“.

Bundesminister Dirk Niebel hob hervor: „Kernaufgabe der Entwicklungszusammenarbeit ist die Bekämpfung der Armut. Ziel ist, dass Menschen ihren eigenen

Lebensunterhalt erwirtschaften können. Dabei sind Mikrokredite ein urliberales Instrument der Hilfe zur Selbsthilfe. Mikrokredite stärken die Eigenverantwortung des Einzelnen und setzen Entwicklungspotentiale frei. Ich bin stolz, sagen zu können, dass auch die deutsche Entwicklungszusammenarbeit einen großen Beitrag zu dem weltweiten Siegeszug der Mikrokredite geleistet hat. Das Engagement von Sparkassen und Genossenschaftsbanken ist gelebte soziale Verantwortung von deutschen Unternehmen für globale Entwicklung!“

Prof. Muhammad Yunus betonte, dass die Marktwirtschaft durch die Einführung von Sozialunternehmen vervollständigt werden müsse. Der Zweck solle nicht die Gewinnmaximierung sein, sondern die Lösung von sozialen und Umweltproblemen. „Ob Unternehmer, Mitarbeiter einer kirchlichen Einrichtung oder Doktorand – jeder kann dazu beitragen, die ‚Social Business-Idee‘ in Deutschland zu verbreiten“, so Yunus. Die von ihm ins Leben gerufene Grameen Bank („Dorfbank“) vergibt an arme Menschen ohne finanzielle Sicherheit Kleinkredite. Für die Umsetzung der Mikrokredit-Idee in Bangladesh ist er im Jahr 2006 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet worden. Yunus hat mehrfach darauf hingewiesen, dass „Raiffeisen one of the grandfathers of Grameen Bank“ sei.

In seinem Schlusswort betonte der Leiter der Abteilung Internationale Beziehungen beim DGRV, Dr. Paul Armbruster, die Bedeutung des Zugangs zu sicheren Sparmöglichkeiten und Krediten für die wirtschaftliche Entwicklung. Starke lokale Wirtschaftskreisläufe und vernetzte Systeme seien ebenso wichtig wie Einlagensicherung, effiziente Aufsicht und Prüfung der Finanzinstitutionen. Der DGRV arbeitet seit vielen Jahren in diesen Bereichen erfolgreich mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zusammen

Ein Beitrag der  
PerspektivePraxis® Redaktion

### Impressum

Herausgeber: DGRV – Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V.,  
Pariser Platz 3, 10117 Berlin  
Internet: [www.perspektivepraxis.de](http://www.perspektivepraxis.de)

Redaktion: Dr. Andreas Wieg (verantwortlich), Paul Heitmann  
Verlag und Vertrieb: Deutscher Genossenschafts-Verlag eG, Wiesbaden

Konzept: VR-Marketing GmbH, Wiesbaden  
Druck: Raiffeisendruckerei GmbH, Neuwied

Bildnachweis: Panther Media GmbH, München (Titelbild)  
adpic Bildagentur, Baumann & Haid GbR, 53129 Bonn (Seite 2 und Seite 4)  
Bildschön – DAS SCHNELLE BILDNETZWERK GmbH, Berlin (Seite 8)

Nachdruck und Vervielfältigung von Artikeln – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe und nach vorheriger Genehmigung durch den Herausgeber gestattet.